



präsentiert das:

2. Creativ Drum Camp

22.-28.08.2010 in Toblach/Südtirol (Italien)

„Pool, Pasta, Paradiddle...“

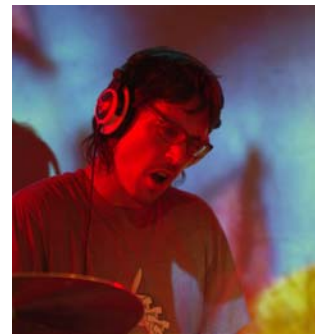
Dozenten:



**Benny Greb aka
Dottore Bennetti**



**Stephan Emig aka
Esteban "El Clave" Tumbalito**



**Oli Rubow aka
Olivier Ruebeaux**

Location:



Jugendgästehaus Grand Hotel Toblach in den Südtiroler Dolomiten

Nach dem großen Erfolg 2009 auf Schloß Goldrain, wird es auch 2010 wieder ein Creativ Drum Camp geben. Dieses Mal sind wir im Osten Südtirols, genauer gesagt in Toblach im Pustertal zu Gast. Bekannt wurde Toblach durch die Drei Zinnen, die berühmtesten Gipfel der Dolomiten. Wir wohnen dort im Jugendgästehaus Grand Hotel, nur 2 min vom Bahnhof entfernt. Die Unterbringung erfolgt überwiegend in Doppelzimmern. Als Dozenten mit dabei sind wieder das Dreamteam mit Benny Greb, Stephan Emig und Oli Rubow. Die perfekte Mischung aus Urlaub, Erholung, Musik und Lernen.



Drei Zinnen



Toblach



Speisesaal



2-er Zimmer



Jugendgästehaus



Dolomitsaal

Unterbringung:

Jugendherberge Grand Hotel Toblach: <http://toblach.jugendherberge.it>

Teilnehmerzahl: max. 50

Teilnahmegebühren: zwischen 495€ und 559€ (siehe Anmeldung)

Programm:

Die Anreise sollte am 22.08. bis 18 Uhr erfolgen. In den folgenden Tagen geben die drei Dozenten Workshops zu stilistischen und spieltechnischen Themen. In Gruppen/Ensemblegröße gibt es Angebote für Bodypercussion, Samba Bateria, Salsa Rhythmus Section.

Teilnehmer erhalten Unterricht bei allen drei Dozenten in verschiedenen Gruppengrößen. Am 27.08. findet ein öffentliches Abschlußkonzert im Haus Sexten statt. Die Abreise ist am 28.08. nach dem Frühstück.

Kursinhalt:

Die Dozenten bieten ein abwechslungsreiches Kursprogramm in dem es schwerpunktmässig um stilistische und spieltechnische aber auch mentale Aspekte des Schlagzeugspiels geht.

Ausserdem steht Trommeln in der Gruppe auf dem Programm: Rudiments, Bodypercussion, Samba Bateria, Salsa Rhythm Section. Aber auch eine Video-/Quizabend darf nicht fehlen.

Es wird ein öffentliches Abschlußkonzert geben. Die Teilnehmer haben die Möglichkeit dort Stücke Solo oder im Ensemble aufzuführen, die nach Möglichkeit schon vor dem Camp erarbeitet wurden.

Trommelpass:

Ausserdem bieten wir die kostenlose Teilnahme an einer „Trommelpass“-Prüfung in den Fächern „Kleine Trommel“ und „Drumset“ an. Literaturlisten anfordern unter: office@percussion-creativ.de

Freizeitmöglichkeiten:

In der Jugendherberge selbst gibt es Billard, Tischfußball, Fernseher, Spiele und einen Fußballplatz auf dem Gelände. Daneben bietet das Creativ Drum Camp selbst organisierte Freizeitangebote an wie:

- Bergwanderungen z.B. Umrundung der legendären Drei Zinnen
- Fahrradtour Toblach-Lienz
- Kronaction Outdoor & Fun Park

Kronaction Outdoor & Fun Park - der größte Hochseilgarten Südtirols liegt direkt am idyllischen Badesee Issinger Weiher, zwischen Kiens und Pfalzen, verfügt über 70 Stationen und insgesamt 6 unterschiedlichen Parcours - von leicht bis anspruchsvoll.

- Abenteuerpark Toblach mit Hochseilgarten
- Wald Erlebnis Weg des Naturparkhauses Toblach, direkt neben der Jugendherberge
- Schaukäserei Mondolatte
- Bowling

Über die Dozenten:

Benny Greb (Jerobeam, Ron Spielman, Auto Auto, 3ERGEZIMMER, Stoppok, Strom & Wasser)
www.bennygreb.de

Stephan Emig (triosence, Cuba Libre, Hamid Baroudi)
www.stephanemig.de

Oli Rubow (Fanta 4, HR Big Band, De Phazz, Hattler, Netzer)
www.olirubow.de



Stephan Emig:

Die ersten Anfänge am Schlagzeug machte er mit 13 Jahren. Er lernte anfangs an der Modern Music School in Giessen später dann an der Los Angeles Music Academy, Pasadena, California. Seit 1998 ist er als professioneller Schlagzeuger und Percussionist tätig.

Seine aktuellen Projekte:

- Hamid Baroudi. weltweite Tourneen und Konzerte, u.a. Montreal Jazz Festival, Winnipeg Folkfestival, weltweite WOMAD-Festivals: Singapur, London, Hannover, Cacerres, Adelaide, UN-Against-Racism-Festival in Durban.
- Triosence. Jazz-Trio um den Pianisten Bernhard Schüler unter Vertrag bei Sony-Music. Laut Stern-Magazin: "die neuen jungen Gesichter des deutschen Jazz"
- Christina Lux Trio. Singer, Songwriterin aus Köln, mit ihr u.a. auf dem "Tribute to Die Fantastischen Vier" - Album zu hören.
- Workshops für Sonor Drums mit Grammy-Gewinner Nene Vasquez als "Ritmo Del Mundo". Spielt Drums oder Percussion für Marquess, Mark Medlock, Semino Rossi, Cuba Libre, Eloy, Drumconnection, Sara Gazarek, Frank Haunschild, uva.
- Veröffentlichungen: DVD "Ritmo Del Mundo 1.0", "African Grooves for Drumset" (m. Altaf Vellani), "Future Drumming" (m. Dirk Brand)

Workshopinhalt:

- Jazz & Latindrums
- Percussion for Drummers
- Latin Percussion
- Rudiments am Drumset
- Notenlesen
- Bodypercussion

www.stephanemig.de



Benny Greb:

Er studierte an der Berufsfachschule für Musik des Bezirks Mittelfranken in Dinkelsbühl und an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg. Mitte der 1990er Jahre war Greb Mitglied der Band Rubber Chicken, einem Trio mit Thimo Endreß (Bass) und Niko Warisch (Gitarre). Erste Erfolge auf lokaler Ebene. Nach seinem Studium zahlreiche Aufnahmen und Auftritte mit seiner Band Otterpost. In den darauffolgenden Jahren weitere Recordings und Gigs mit Jerobeam, Strom und Wasser, Bobby McFerrin, Ron Spielman, dem Zappa Projekt des NDR Orchesters, u.a.. Zudem erhält er Lehraufträge an der Hamburg School of Music und der Popakademie in Mannheim und ist Leiter des Bandcamps der Bayerischen Musikakademie Hammelburg. Parallel sorgt er mit seinen Soloshows weltweit für Aufsehen und spielt innerhalb kurzer Zeit auf dem World Drum Festival, der Namm Show in L.A., dem DrummerLive-Event in der Wembley Arena, dem Mein Drum Fest und dem Montreal Drum Fest. 2006 folgten Touren durch Deutschland, Kanada und USA. 2006 wurde er vom führenden US-Drum-Magazin Modern Drummer Magazine auf den Platz 2 der weltweit besten Newcomer gewählt. 2005 erscheint seine erste Soloplatte Grebfruit auf der Greb nicht nur als Drummer, sondern auch als Sänger, Bassist, Gitarrist, Produzent und Komponist in Erscheinung tritt. Zu den Gästen zählen Peter Wölpl (Billy Cobham), Judith Holofernes (Wir sind Helden), Ron Spielman, Thomas Lang u.a.. Neben diesen aktiven Musikalischen besetzt Greb ebenfalls eine Dozentenstelle an der Hamburg School of Music und an der Popakademie Mannheim. Vor kurzem erschien seine neue DVD „The Language of Drumming“ bei Hudson Music.

Workshopinhalt:

- Rudimental drumming
- flexible Snaretechnik
- Vokabular in der Praxis
- The Language of Drumming - ein System für musikalischen Ausdruck am Drumset.
- Übetchnik
- Zeitplanung, Effizienz und Motivation beim Üben
- Bodypercussion: spielerisches verinnerlichen von rhythmischem Vokabular
- Time & Groove: Clicktraining, Impulsmanagement, Phrasierung

www.bennygreb.de



Oli Rubow:

Zu seinem zehnten Geburtstag bekommt Oli ein Schlagzeug, nimmt Unterricht und sammelt die ersten Banderfahrten; sein Interesse an Jazz und Fusion wird geweckt, die Musik wird zur Leidenschaft und

bald formuliert sich das Ziel, nach dem Abitur an der Hamburger Hochschule den Kontakt-Studiengang Populärmusik zu belegen. 1993 - wieder zurück in Stuttgart, etabliert sich Oli schnell in der dortigen Musikszene; sind es anfänglich hauptsächlich die Improvisation und Interaktion des Jazz,

die ihn faszinieren, widmet er sich bald mehr und mehr dem zeitgenössischen Club-Sound; er interessiert sich für elektronische Musik, die Ästhetik programmierter Grooves und den Charme gesamelter Klänge und Loops. Oli hat die Vision, Sound & Ästhetik dieser Computer- und DJ Kultur auf dem akustischen Set umzusetzen: d.h. Grooves zu spielen, die normalerweise programmiert werden; die Sounds der Drumcomputer und Sample CDs zu imitieren, studientechnische Kunstgriffe und die Eigentümlichkeiten mancher Maschinen zu adaptieren und selber zu spielen, clubtaugliche Spannungsbögen aufzubauen, seinen eigenen Stil zu finden. Er experimentiert nun verstärkt im Studio, tüftelt an seinem Sound, entdeckt die immense Klangvielfalt der einzelnen Trommeln und Becken und reduziert darauf hin sein Drumset auf ein minimales BD-SD-HH-Ride-Kit. Nun wächst auch das Interesse an einer "elektronischen Umgebung" für sein akustisches Spiel. Oli sucht nach einer homogenen Einbettung der Zuspieldmedien (Sampler, Sequenzer, Computer), bemüht sich um die Integration von live gespielten "electronics" (E-Drums, Effektgeräte) und entwickelt sich laut Hellmut Hattler immer mehr zur "menschlichen Schnittstelle von Analog und Digital".

Credits:

Ayla, Bürger Lars Dietrich, DaNaCeE, De Phazz, Die Fantastischen 4, Marla Glen, Hellmut Hattler ("Kraan", "Tab Two"), HR-Bigband, Marque, Netzer, NDR-Bigband, DJ Illvibe, Wolfgang Schmid ("Passport"), Turntablerocker (Michi Beck & DJ Thomilla).

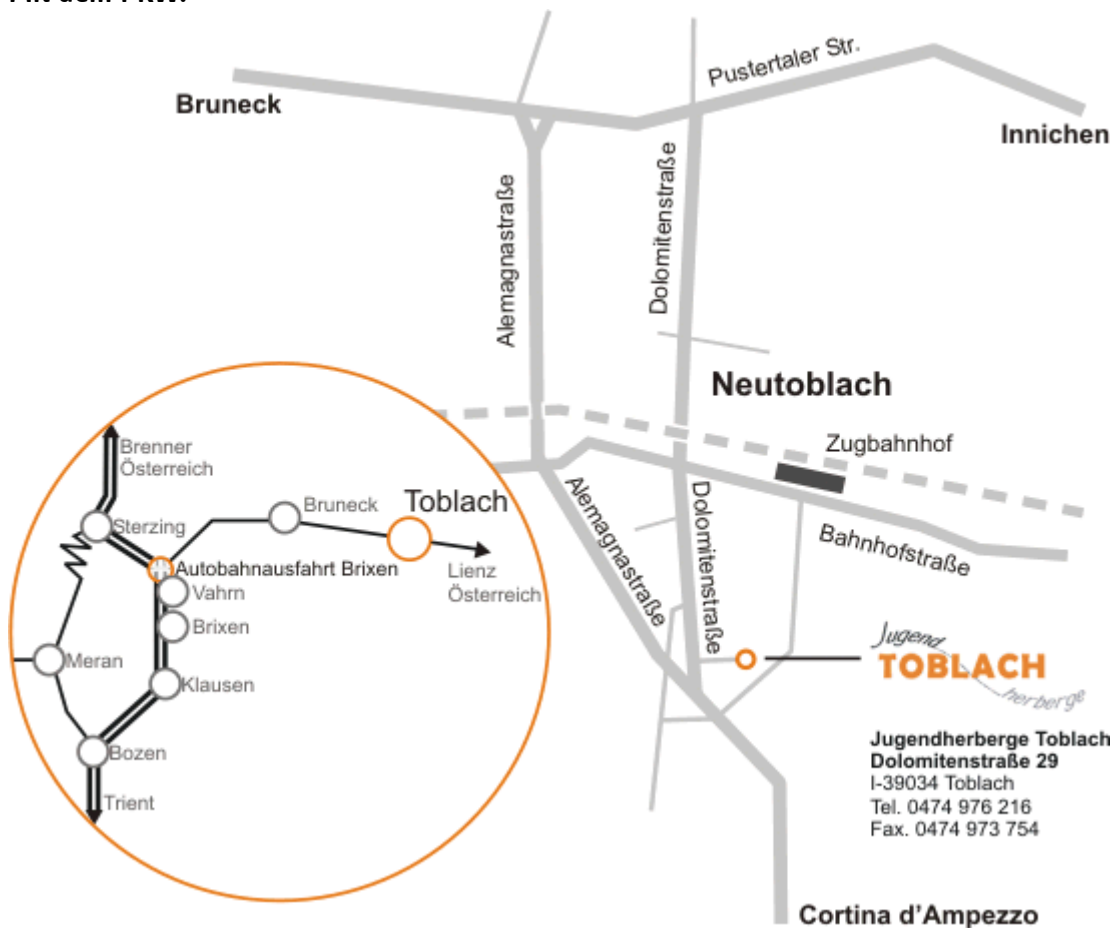
Workshopinhalt:

- Vom Zitat zum Ich: modernes Trommelspiel & mehr
- Create Digging oder die persönliche Klangbibliothek
- Produktionsmittel, Produktionstechniken und: Reverse Engineering
- Pattern Lego bzw. der Loop verzeiht alles
- Perforieren & Verdichten
- DiscJamming
- Echodrums
- Mensch-Maschine, Computerwelt & Co

www.olirubow.de,

Anfahrt:

Mit dem PKW:



Mit der Bahn:

Von München mit dem Zug über Innsbruck Richtung Bozen/Verona/Rimini. In Franzensfeste (ca. 1 Std. nach Innsbruck) umsteigen entweder in die Züge von Trenitalia oder mit der modernen Pustertalbahn Richtung Innichen (www.pustertalbahn.it). Fahrzeit ca. 1 Std. Am Bahnhof Toblach aussteigen. Von dort ist das Jugendgästehaus bereits in Sichtweite. Fußweg 2 min.

Mit freundlicher Unterstützung

DRUMHEADS!!

SONOR®

Weitere Infos:

Percussion Creativ e.V., Gr.Brunnenstr.36, 22763 Hamburg, T/F: 0049-(0)-40-39901825

office@percussion-creativ.de, www.percussion-creativ.de, www.creativdrumcamp.de (update ab

1.12.2009)